



Schulanmeldung

1. Angaben zur Schülerin / zum Schüler

Name	Vorname	
	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	
Straße	PLZ, Ort	
Geburtsdatum	Geburtsort	
Geburtsland	Staatsangehörigkeit	
Zuzug nach Deutschland	Sprache zuhause	
Festgestellte, für den Schulbesuch relevante Erkrankungen/Funktionsbeeinträchtigungen/Allergien		
Tetanusimpfung (Impfausweiskopie beilegen)	Masernimpfung (Impfausweiskopie beilegen)	
<input type="checkbox"/> ja, wann: _____ <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, wann: _____ <input type="checkbox"/> nein	
Name der betreuenden Ärztin/des betreuenden Arztes:	Krankenkasse:	
Im Notfall alternativ zu den Sorgeberechtigten zu verständigen:	Name, Vorname	Telefonnummer

2. Angaben zu den Sorgeberechtigten

	Sorgeberechtigte/r 1	Sorgeberechtigte/r 2
Name, Vorname		
Straße, PLZ, Wohnort		
Geburtsland, Datum des Zuzuges		
Telefon:		
Telefon dienstlich:		
Mobiltelefon:		
Emailadresse:		

Hinweis an die Personensorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigste Konstellation - mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben – sind:

- Verheiratete zusammenlebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§1626 BGB) = Mitteilung an beide Eltern grundsätzlich zulässig
- Getrenntlebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn gerichtlich ist etwas Anderes geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anderslautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei der Angabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus, Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von allen öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen.

Daher:

Bei Alleinerziehenden: Haben Sie das alleinige Sorgerecht?		
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Gerichtsurteil/Negativbescheinigung des Jugendamtes vom _____ Bitte zur Anmeldung mitbringen!	Einsicht erhalten am: _____ Unterschrift Aufnehmender
Bei Lebensgemeinschaften: Haben die Eltern eine Sorgerechtserklärung abgegeben?		
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Bei „Nein“: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindesvater bzw. die Kindsmutter über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird.	_____ Unterschrift der Mutter/des Vaters:

3. Angaben zur Vorbildung

von-bis	Kindergarten/Grundschule	Klasse	Klassenlehrer(in)
Teilnahme an vorschulischen Maßnahmen:			
<input type="checkbox"/> Sprachtherapie			
<input type="checkbox"/> Ergotherapie			
<input type="checkbox"/> Psychomotorik			
<input type="checkbox"/> Andere: _____			

4. Bedarf am Ganztagsangebot der Grundschule Nieste

(Möglichkeiten bestehen bis 14:30 Uhr oder kostenpflichtig bis 16 Uhr)

Ja

Nein

Für nähere Informationen steht Ihnen das Team der Grundschule Nieste gern zur Verfügung.

5. Religion/Ethikabfrage

Mein Kind gehört folgender Kirche/Religionsgemeinschaft an: (bitte ankreuzen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Evangelische Kirche | <input type="checkbox"/> Unitarische freie Religionsgemeinde |
| <input type="checkbox"/> Katholische Kirche | <input type="checkbox"/> Jüdische Gemeinde |
| <input type="checkbox"/> Altkatholische Kirche | <input type="checkbox"/> Ahmadiyya Muslim Jamaat |
| <input type="checkbox"/> Syrisch-Orthodoxe Kirche | <input type="checkbox"/> DiTiB Hessen (sunnitisch) |
| <input type="checkbox"/> Andere Orthodoxe Kirche | <input type="checkbox"/> Alevitische Gemeinde Deutschland |
| <input type="checkbox"/> Monnonitisch | <input type="checkbox"/> Freireligiös |
| <input type="checkbox"/> Siebenten-Tags-Adventisten | <input type="checkbox"/> sonstige/keine Religionszugehörigkeit |


Aufgrund der Größe unserer Schule gibt es bei uns nur konfessionsübergreifenden Religionsunterricht (evangelisch und katholisch). Dies wird von uns alle zwei Jahre über das Staatliche Schulamt bei den jeweiligen Kirchen beantragt.

Mein Kind

- soll am konfessionsübergreifenden Religionsunterricht teilnehmen oder
 soll am Ethikunterricht teilnehmen

Hinweis: Ein Wechsel soll nach Möglichkeit nur zum Schulhalbjahr erfolgen und bedarf einer schriftlichen Erklärung.

6. Einwilligungserklärungen

Einwilligung zur Einholung von Auskünften	
Zur Erleichterung des Schulbetriebes, kann es erforderlich sein, Auskünfte beim Gesundheitsamt, Kindergärten, vorschulischen Einrichtungen oder Grundschulen einzuholen. Dazu benötigen wir Ihr Einverständnis und bitten daher um Ihre Einwilligung. Diese Einwilligung kann jederzeit von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.	
Die/der Sorgeberechtigte/n ist/sind damit	<input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden
Einwilligung über die Veröffentlichung von Fotos, auf denen mein Kind zu sehen ist	
Unsere Schule hat eine eigene Homepage, für deren Gestaltung die Schulleitung verantwortlich ist. Auf dieser Homepage möchten wir die Aktivitäten unserer Schule repräsentieren. Dabei ist es möglich, dass Bilder Ihres Kindes auf Gruppenfotos auf der Homepage abgebildet werden. Weiter schreiben wir hin und wieder Artikel für das Niester Blättchen usw. in denen Gruppenbilder veröffentlicht werden können. Da solche Bildnisse ohne Einverständnis der oder des Betroffenen nicht verbreitet werden dürfen, benötigen wir hierfür Ihre Einwilligung. Wir weisen darauf hin, dass Informationen im Internet weltweit suchfähig, abrufbar und veränderbar sind. Sie haben selbstverständlich das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.	
Die/der Sorgeberechtigte/n ist/sind damit	<input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden
Einwilligung über die Weitergabe einer Klassenliste	
Zur Erleichterung des Schulbetriebes wäre es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonliste erstellt würde, um notfalls mittels Telefonkette/Emailverteiler bestimmte Informationen zwischen Eltern weiterzugeben. Für die Weitergabe einer solchen Liste an alle Eltern der klassenangehörigen Schüler/innen, die persönliche Daten und Telefonnummern/ Emailadressen enthält, benötigen wir Ihr Einverständnis. Auch diese Einwilligung kann jederzeit von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.	
Die/der Sorgeberechtigte/n ist/sind damit	<input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden
Wir verpflichten uns / Ich verpflichte mich, alle für die Schule relevanten Änderungen <u>U M G E H E N D</u> der Schule mitzuteilen. Die Richtigkeit der Angaben bestätige ich.	
 _____	 _____
Datum, Unterschrift Sorgeberechtigter 1	Datum, Unterschrift Sorgeberechtigter 2